

Herren Kreisklasse A Staffel 2

Polizei SV Pforzheim : TSV Wurmberg-Neub.
Donnerstag, 01.12.2022, 20:15 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim Polizei SV Pforzheim

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des Polizei SV Pforzheim am vergangenen Donnerstag in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Heimteams setzte Klaus Vetter. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Thomas Täge nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen knappen Erfolg feierten Täge / Vetter beim 3:2 gegen Warch / Freytag, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Täge / Vetter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Chancenlos waren Bösch / Schweigert gegen Schnaible / Lohmüller nicht, aber mehr als ein 5:11, 6:11, 12:10, 7:11 sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Leider musste der TSV Wurmberg-Neub. danach das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den Polizei SV Pforzheim. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim 11:7, 11:8, 15:13 gegen Harald Schnaible fand Thomas Täge von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Genügend spielerische Mittel hatte derweil Thomas Bösch letztlich parat, um Herwig Muthsam zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Frank Schweigert gewann dann sein Spiel gegen Gerhard Warch sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Frank Marth bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Martin Lohmüller. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Punkt erhielt der Polizei SV Pforzheim nachfolgend, da Hans-Joachim Speh sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Einen Zähler für das Team verpasste Klaus Vetter bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Oliver Freytag. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Polizei SV Pforzheim und des TSV Wurmberg-Neub.. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Täge seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Herwig Muthsam hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Mit 3:1 hatte Thomas Bösch im Spiel gegen Harald Schnaible die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Die siegbringende Taktik fehlte danach Frank Schweigert bei seiner 0:3-Niederlage gegen Martin Lohmüller ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Mittlerweile stand es damit 7:5. Frank Marth war in der Partie gegen Gerhard Warch nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Hans-Joachim Speh eine Niederlage in vier Sätzen gegen Oliver Freytag kassierte. Da - - nicht antreten konnte, verbuchte Klaus Vetter dann einen kampflosen Sieg. Damit war der 9. Punkt für den Polizei SV Pforzheim im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der Polizei SV Pforzheim nun ein Punktekonto von 12:4 Punkten auf, während der TSV Wurmberg-Neub. vor dem nächsten Spiel, das am 13.01.2023 gegen den TTC Hamburg II ansteht, 4:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Polizei SV Pforzheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.01.2023 gegen den TTC Neuhausen II.

Statistik:

Polizei SV Pforzheim

Doppel: Täge / Vetter 1:0, Bösch / Schweigert 0:1, Marth / Speh 1:0

Einzel: T. Täge 1:1, T. Bösch 2:0, F. Schweigert 1:1, F. Marth 1:1, H. Speh 1:1, K. Vetter 1:1

TSV Wurmberg-Neub.

Doppel: Schnaible / Lohmüller 1:0, Warch / Freytag 0:1

Einzel: H. Muthsam 1:1, H. Schnaible 0:2, M. Lohmüller 2:0, G. Warch 0:2, O. Freytag 2:0